

Platzregeln 2013 des GC Schloss Kressbach für den öffentlichen 9-Loch Kurzplatz „Kleiner Schlossplatz“

1. Ausgrenzen (Regel 27)

sind durch weiße Pfosten gekennzeichnet

2. Wasserhindernisse (Regel 26)

sind durch gelbe, seitliche Wasserhindernisse durch rote Pfosten gekennzeichnet. Die Holzbrücke an Bahn 5 befindet sich im Wasserhindernis, es gibt z. B. **keine** straflose Erleichterung nach Regel 24-2 (unbewegliches Hemmnis), es muss Regel 26 angewendet werden. Liegt der Ball auf der Brücke, kann er gespielt werden, der Schläger darf aufgesetzt werden.

3. Ungewöhnlich beschaffener Boden, Boden in Ausbesserung (Regel 25)

3.1 Boden in Ausbesserung, von dem nicht gespielt werden darf, ist durch blaue Pfähle gekennzeichnet. Es muss Erleichterung nach Regel 25-1 in Anspruch genommen werden.

3.2 Boden in Ausbesserung, von dem gespielt werden darf, ist durch weiße Linien gekennzeichnet.

3.3 Winterabschläge sind Boden in Ausbesserung, von denen gespielt werden darf.

4. Hemmnisse (Regel 24)

4.1 Bewegliche Hemmnisse (Regel 24-1)

Steine im Bunker, leicht entfernbar Markierungspflöcke und Schilder

4.2 Unbewegliche Hemmnisse (Regel 24-2)

Alle Schotterwege und Drainagegräben

Strafe bei Verstoß gegen die Platzregel:

Lochspiel = Lochverlust

Zählspiel = 2 Strafschläge

Hinweise:

1. Entfernungsmarkierungen

Holzpflöck am Rande der Spielbahnen, 100 m 1 weißer Ring bis Anfang Grün

Holzpflöck am Rande der Spielbahnen 150 m 2 weiße Ringe bis Anfang Grün

Par 3 Löcher: Messpunkt auf dem Abschlag zeigt die Entfernung zur Grünmitte an

2. Langsames Spiel

Richtzeiten zur Ermittlung „langsames Spiel“ sind bei Wettspielen auf den Scorekarten vermerkt

Bitte legen Sie Divots zurück, bessern Sie Ihre Pitchmarken auf den Grüns aus und ebnen Sie die Bunker nach Verlassen ein.

Softspike-Pflicht!

Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Nutzungs- und Wettspielbedingungen sowie die jahreszeitlich bedingten Platzregeln im Aushang im Clubhaus.